

Gruppe 7

Medizin im Nationalsozialismus: Vorgeschichte, Umsetzung, Nachwirkungen

Iris Ritzmann

Beginn: Mittwoch, 04.06.2025, 11:15-12:15 Uhr, Ort: +1/18020,
anschließend mittwochs, 25.06. und 02.07., 11:15-12:45 Uhr, sowie 09.07.2025, 11:15-
12:30, jeweils Online über Zoom

Ziele: Generelles Ziel des Seminars ist eine fragende, analysierende und aktive Auseinandersetzung mit **Konzepten, Umsetzung und Aufarbeitung nationalsozialistischer Medizin**. Ich möchte Sie an folgende Kenntnisse und Fähigkeiten heranführen:

- Grundkenntnisse medizinischen Denkens und Handelns im Nationalsozialismus
- Kritische Auseinandersetzung mit den wissenschaftlichen **Konstrukten Eugenik, Degenerationslehre und Rassenhygiene**
- Sensibilisierung für die **Problematik kollektiver gesundheitlicher Normvorstellungen, biologistischer Deutungsmacht und gesellschaftlicher Ausgrenzung**
- Entwicklung von Fragestellungen und Thesen in einem eigenen Beitrag

Semesterplan: In der Einführungsveranstaltung gebe ich einen Überblick über unser Seminarthema, erkläre den Ablauf des Seminars sowie die erforderlichen Leistungen und gehe auf Ihre Fragen **ein**.

Die nachfolgenden Lehrveranstaltungen finden online statt. Sie bieten die Chance für eine Auseinandersetzung mit der Entstehung, Theorie und **Praxis nationalsozialistischer Medizin an einzelnen Beispielen**. Nach einem thematischen Input arbeiten wir in **Workshops mit Quellenmaterial**.

Methodik:

- Input der Dozentin
- **Quellenkritische Auseinandersetzung mit Fachliteratur in einer Hausarbeit**
- **Workshops mit Reflexionsangeboten**
- Hilfestellung der Dozentin individuell per E-Mail

Leistungsnachweis: Aktive Beteiligung; **Hausarbeit (Essay)**

Bemerkung: Da ich in der Schweiz wohne, kann ich nur in der Einführungsveranstaltung physisch anwesend sein, bin aber per E-Mail für Sie erreichbar.